

Ziele der AFG Rehabilitationspflege

Bekanntmachen und Stärken der Rehabilitationspflege mittels:

- ⇒ nationaler und internationaler Vernetzung
- ⇒ fördern von Forschungsprojekten in der Rehabilitationspflege
- ⇒ aktivem Wissens- und Informationsaustausch zu aktuellen Forschungs- und Praxisentwicklungsprojekten
- ⇒ **fördern von patientenorientierten Versorgungsansätzen im interprofessionellen Rehabilitationsteam**
- ⇒ Stellungnahmen zu berufs- und gesundheitspolitischen Themen
- ⇒ unterstützen von spezialisierten Weiterbildungen

Massnahmen für 2023

Im Fokus für 2023 steht das Ziel „fördern von patientenorientierten Versorgungsansätzen im interprofessionellen Rehabilitationsteam“, spezifisch die Rolle respektive die Outcomes rehabilitativer Pflege literaturgestützt herauszuarbeiten.

- ⇒ Mögliche Grundlagen dazu: Modell „evidenzbasierte Rehabilitationspflege“, „Kompetenzmodell ARN“, „model family nursing“, „WHO Initiative „2030“ als Grundlage resp. Orientierung
- ⇒ Ein Fokus sollte auf APN sein
- ⇒ Vergabe Mandat Review mit Fokus Outcome; Nutzen der Rehabilitationspflege
- ⇒ Vorschlag: ein ganzer Workshop-Tag um Fragestellung zu erarbeiten; evtl. Workshop moderieren lassen
- ⇒ Zeitplan: Subgruppe entwickelt bis 1.Sitzung (5. Juni 2023) konkrete Themen und Vorschläge damit dann das konkrete Vorgehen diskutiert und beschlossen werden kann. Darauf aufbauend wird ein ganzer Tag Sitzung resp. Workshop geplant um die konkrete(n) Fragestellung(en) zu formulieren danach Vergabe eines Mandats (Anfrage an IGRP, ob sie mitfinanzieren möchten)
- ⇒ 1.Resultate am Kongress 2024 präsentieren, Publikation sollte am Schluss erfolgen
- ⇒ Subgruppe für Vorbereitung der 1.Sitzung damit nach den Beschlüssen der Workshop organisiert werden kann, Personen des Mandates sollten wenn möglich schon beim Workshop dabei sein
- ⇒ Subgruppe: Brigitte, Britta, Judith, Sabine, evtl. Romina (Lead Brigitte)
- ⇒ Workshop am Freitag 1.September (Beginn ca. 09.15 Uhr) Myrta fragt für Raum Eiger im Haus der Akademien